

Wie kann die Gruppe dabei unterstützt werden, einen Konsens zu erzielen und eine kreative Lösung zu finden?



Das Zusammenleben e.V.

Dresdner Straße 162

01705 Freital

Homepage: www.zusammenlebenev.de

AnsprechpartnerInnen:

Laura Meyer

Projektkoordination

Tel.: 0351 - 65 21 95 88

Referentin:

Kyrychenko, Iryna

Abgeschlossene Ausbildung:

Coach für die Erwachsenen Bildung (Zusatz Psychologie), Schwerpunkt Konfliktmanagement

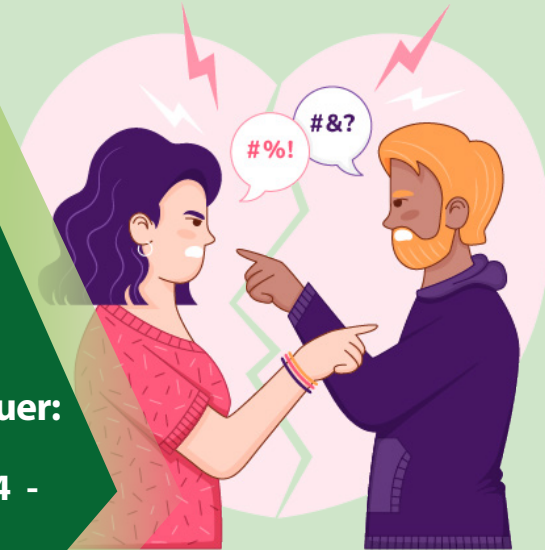
Das Projekt wird im Rahmen des Bundesprogramms „Gesellschaftlichen Zusammenhalts – Vor Ort. Vernetzt. Verbunden.“ mit Fördermitteln des Bundesministeriums des Innern und für Heimat gefördert.

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Multiplikatorenschulungen in der Integrationsarbeit 2024



Projektdauer:

01.05.2024 -

30.11.2024

Konfliktmanagement

Krisenbewältigung

Umgang mit schwierigen Situationen

Projekträger: Das Zusammenleben e.V.



Ziele der Schulung

Ziel der Schulung ist der Aufbau von Wissen und die Vermittlung von Fertigkeiten und Möglichkeiten über den zivilisierten Umgang mit kulturellen Konflikten und Krisensituationen. Hierbei werden Handlungsoptionen im Rahmen von Deeskalationsmaßnahmen vermittelt und auf praktische Methoden wie Grundlagen der Mediation, des interkulturellen Trainings sowie der Moderation eingegangen. Eine Gesprächsrunde bildet den Abschluss der Schulung.

Folgende Aspekte sollen in den Fokus genommen werden:

- Strategien zum Aushalten oder zur Beilegung kultureller Konflikte und Krisensituationen
- Vermittlung von Handlungsoptionen im Rahmen von Deeskalationsmaßnahmen
- Vermittlung von Konfliktbewältigungsstrategien

Zielgruppe

Die Zielgruppe umfasst junge Erwachsene und Erwachsene ab 16 Jahren- den Vereinsmitgliedern und Mitarbeiter*innen sowie Klient*innen des Zusammenleben e.V.

1. Schulung 28.06.2024

Aushalten und Handlungsoptionen in interkulturellen Konflikten und Krisensituationen

- 09:00-10:00 Uhr Vorstellung, Eisbrecher.
- 10:00-12:30 Uhr Identifizierung von Problemen durch schnellen Konsens.
- 12:30-13:00 Uhr Mittagspause.
- 13:00-15:00 Uhr Konfliktbearbeitung in interkulturellen Kontexten.
- 15:00-17:00 Uhr Kulturelle Vielfalt in Deutschland. Soziale Identität und Diskriminierung.

2. Schulung 02.08.2024

Handlungsoptionen im Rahmen von Deeskalationsmaßnahmen. Konfliktbewältigungsstrategien

- 09:00-11:00 Uhr Konfliktarten. Konflikte erkennen. Einstellung zu Konflikten. Konflikt-diagnose und -analyse. Gezieltes Konfliktmanagement.
- 11:00-12:30 Uhr Emotionsmanagement.
- 12:30-13:00 Uhr Mittagspause.
- 13:00-15:00 Uhr Die Eskalationsstufen eines Konflikts nach Friedrich Glasl. Deeskalationsmaßnahmen in kulturelle Konflikte und Krisensituationen.
- 15:00-17:00 Uhr Gruppensupervision und Intervention.

3. Schulung 16.08.2024

Handlungsoptionen im Rahmen von Konfliktprävention

- 09:00-11:00 Uhr Kompetenzportrait. Welche Kompetenzen braucht man, um erfolgreich Konflikte zu bewältigen?
- 11:00-12:30 Uhr GFK. Werte und Bedürfnisse. Aktives Zuhören.
- 12:30-13:00 Uhr Mittagspause.
- 13:00-15:00 Uhr Die Grundlagen der Mediation: Wie können Konflikte gelöst und eine Win-Win-Lösung gefunden werden? Rollenspiel.
- 15:00-17:00 Uhr Die Grundlage des interkulturellen Trainings: Wie führt man ein Training durch, damit die TeilnehmerInnen wirklich etwas daraus mitnehmen?

4. Schulung 20.09.2024

Langfristige Methoden der Gruppenorganisation in interkulturellen Kontexten

- 09:00-11:00 Uhr Die Grundlagen der Moderation: Wie kann man ein Meeting effektiv durchführen, um die Meinung aller einzuholen?
- 11:00-12:30 Uhr Moderne Formen von Diskussionen. Gesprächsrunde.
- 12:30-13:00 Uhr Mittagspause
- 13:00-15:00 Uhr Die Grundlagen der Fazilitation: